

Ziele

Im Projekt KulturfindetStadt zeigen private sowie professionelle Braunschweiger Kulturschaffende und Kreative der unterschiedlichsten Schwerpunkte im wahrsten Sinne des Wortes Flagge.

An durch Fahnen ausgewiesenen Orten laden die Teilnehmer die Öffentlichkeit zum Kontakt ein, vernetzen sich untereinander und präsentieren Ergebnisse.

An alle Bürger/innen ist KulturfindetStadt eine Einladung zum Schauen, Fragen und Beteiligten.

Durch das Projekt erfährt sowohl Kunst im Öffentlichen Raum, als auch der öffentliche Raum für Kunst in Braunschweig eine Erweiterung.

3 Phasen

Auftakt des Projekts ist ein **Tag der offenen Haustüren** am 27. August 05, zu dem alle teilnehmenden Kulturschaffenden zeitgleich interessierte Bürger/innen zu einer Ausstellung, Vorführung, zum Gespräch oder einer gemeinsamen Aktion einladen.

Bis zum 20. November 05 können die Teilnehmer/innen die Fahnen und unter dem Motto **Kultur spontan** beliebig oft und lange aufhängen, als Zeichen der Einladung zur Kontaktaufnahme.

Um die Teilnehmer/innen zu präsentieren, schließt das Projekt im Frühjahr 2006 mit einer Fotodokumentation über und einer multimedialen Ausstellung durch die Teilnehmer/innen unter dem Titel **3 m² Kultur**.

Organisation

Das Projekt wird von privater Initiative getragen, die vorläufige Gemeinnützigkeit des eigens gegründeten Vereins „Ideenbremse e.V.“ ist anerkannt.

Die Stadt Braunschweig und Unternehmen der Region unterstützen das Projekt tat- und finanzkräftig.

Zentrale Informationsplattform über das Projekt mit allen Beteiligten und der Ankündigung spezieller Aktionen ist die Internetseite www.kulturfindetstadt.de.

Alle Beteiligten zeigen durch das Projekt:

Braunschweig ist eine Stadt, in der von den Bürger/innen gelebte und getragene Kultur Stadt findet.

Konzept

